

Psalm 97

Hamilton Smith

© SoundWords, online seit: 22.02.2014, aktualisiert: 18.10.2016

© SoundWords 2000–2020. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind untersagt. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

Die Herrschaft des Herrn auf der Erde, eingeleitet durch das Gericht über die Gottlosen, führt zum Segen seines Volkes und zur Verherrlichung des HERRN.

Vers 1

Ps 97,1: Der HERR regiert. Es frohlocke die Erde, mögen sich die vielen Inseln freuen!

Der Psalm beginnt mit einer Vorausschau auf die Freude und das Frohlocken der gesamten Erde, wenn der HERR tatsächlich herrscht.

Vers 2

Ps 97,2: Gewölk und Dunkel sind um ihn her; Gerechtigkeit und Gericht sind die Grundfeste seines Thrones.

Dieser Freude über seine Herrschaft wird sein Kommen als Richter vorausgehen. Daher lesen wir eine Beschreibung seines Kommens, die im Einklang mit seinem Wesen als Richter steht: „Gewölk und Dunkel sind um ihn her. Gerechtigkeit und Recht sind die Grundfesten seines Thrones.“

Verse 3-5

Ps 97,3-5: 3 Feuer geht vor ihm her und entzündet seine Feinde ringsum. 4 Seine Blitze erleuchteten den Erdkreis: Die Erde sah es und bebte. 5 Die Berge zerschmolzen wie Wachs vor dem HERRN, vor dem Herrn der ganzen Erde.

Nun werden uns die direkten Auswirkungen seines Kommens als Richter vor Augen geführt. Das Feuer des Gerichts wird mit all seinen Widersachern abrechnen. Nichts Böses in irgendeinem Teil der Welt wird dem Gericht entgehen; alles wird ausfindig gemacht und ans Licht gebracht wie von Blitzen, die die Welt erleuchten. Die Erde wird es sehen und beben. Alles, was sich gegen Jahwe erhebt, wird zerschmelzen „vor dem HERRN der ganzen Erde“.

Verse 6.7

Ps 97,6.7: 6 Die Himmel verkündeten seine Gerechtigkeit, und alle Völker sahen seine Herrlichkeit. 7 Mögen beschämt werden alle Diener der Bilder, die sich der Nichtigkeiten rühmen; fällt vor ihm nieder, ihr Götter alle!

Lange Zeitalter hindurch hat die Erde die Ungerechtigkeit des Menschen verkündet. Wenn Christus kommt, um zu herrschen, werden die Himmel die Gerechtigkeit Gottes verkünden. Alles Volk wird die Herrlichkeit des HERRN sehen, die durch Gerechtigkeit verkündet wird, so wie bei seinem ersten Kommen seine Gnade durch die Erniedrigung verkündet wurde. Scham wird all diejenigen übermannen, die Götterbilder verehren und sich ihrer Götzen rühmen.

Vers 8

Ps 97,8: Zion hörte es und freute sich, und die Töchter Judas frohlockten, wegen deiner Gerichte, HERR.

Überdies wird das Gericht über die Widersacher Zion die Errettung bringen. Daher wird Zion sich freuen und frohlocken „wegen deiner Gerichte, HERR“.

Vers 9

Ps 97,9: Denn du, HERR, bist der Höchste über die ganze Erde; du bist sehr erhaben über alle Götter.

Das Gericht über die Gottlosen und die Errettung Zions wird zur Erhöhung Jahwes in seiner umfassenden Herrschaft über die gesamte Erde führen. So werden die Gottlosen gerichtet (Ps 97,2-7), Israel wird gesegnet (Ps 97,8) und der HERR wird erhöht (Ps 97,9).

Verse 10.11

Ps 97,10.11: 10 Die ihr den HERRN liebt, hasst das Böse! Er bewahrt die Seelen seiner Frommen; aus der Hand der Gottlosen errettet er sie. 11 Licht ist gesät dem Gerechten und Freude den von Herzen Aufrichtigen.

Die übriggebliebenen Gottesfürchtigen – „seine Frommen [bzw. Heiligen]“ –, die den HERRN lieben und das Böse hassen, wurden in der Drangsal bewahrt und werden nun vor den Gottlosen errettet. Für sie gibt es Licht und Freude; für die Gottlosen Feuer und Finsternis (Ps 97,2.3).

Vers 12

Ps 97,12: Freut euch, ihr Gerechten, in dem HERRN, und preist sein heiliges Gedächtnis!

Angesichts dieser Taten Gottes werden die Gottesfürchtigen dazu angehalten, sich zu freuen und sein heiliges Gedächtnis zu preisen. Sie werden daran erinnert, dass die Heiligkeit des HERRN hinter all seinen Taten steht.

Übersetzung: S. Bauer